



**Geschäftsführung
Rahmenplanungsbeirat
Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld**

Herr Jennrich-von Papen

Telefon: (0221) 221-26391

E-Mail: stefan.jennrich-vonpapen@stadt-koeln.de

Datum: 11. Mai 2017

Niederschrift

über

die **11. Sitzung des Rahmenplanungsbeirates Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld** in der Wahlperiode 2014/2020 am Dienstag, dem 07.03.2017, 19:00 Uhr bis 21:15 Uhr, Bezirksrathaus Lindenthal, Sitzungssaal

Anwesend waren:

Vorsitzende

Herr Joachim Walter Schulz

Bürgervereinigung Köln-Ehrenfeld e.V.

Herr Norbert Mimberg

Bürgerverein Köln-Müngersdorf e.V.

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ulrich Becher

Dornieden GmbH

Herr Nikolaus Bock von Wülfigen

Interessengemeinschaft Braunsfelder Bürger

Frau Svenja Hennig

Bürgerschaft

Herr Olaf Iwan

GAG Immobilien AG

Herr Rainer Kiel

Bürgerschaft

Herr Martin Schmittseifer

Jack in the box e.V.

Frau Almut Skriver

Bürgerschaft

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Herr Markus Buchal

Bürgerschaft

Herr Horst Hansmeyer

Bürgerstiftung Ehrenfeld

Frau Hildegard Jahn-Schnelle

Bürgerverein Köln Müngersdorf e. V.

Herr Harald Schaefer

Interessengemeinschaft Braunsfelder Bürger

Herr Rolf Sewczyk

Friedrich Wassermann GmbH & Co KG

Nicht stimmberechtigte Mitglieder

Frau Barbara Albat

SPD

Frau Katrin Bucher

SPD

Herr Dr. Michael Fischer

CDU

Herr Horst Nettesheim

CDU

Frau Marlis Pöttgen

FDP/PIRATEN

Verwaltung

Herr Heinrich Funk	Stadtplanungsamt
Herr Walter Stocker	Leiter Bürgeramt Lindenthal
Herr Stefan Jennrich-von Papen	Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Zuschauer

Entschuldigt fehlten:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Franz-Georg Heggemann	Fa. Felix Böttcher GmbH & Co KG
Frau Sabine Voggenreiter	Bürgerschaft

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Herr Werner Balzert	Bürgerschaft
Herr Mankel Brinkmann	Club Bahnhof Ehrenfeld

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Wolfgang Fischer

Stellvertretende stimmberechtigte Mitglieder

Herr Rainer Rossmann	Bürgerschaft
Herr Robert Ullrich	Bürgerschaft
Herr Thomas Wilms	Fa. Wilms Metallmarkt

Nicht stimmberechtigte Mitglieder

Herr Christoph Besser	DIE LINKE
Frau Bezirksbürgermeisterin Helga Blömer-Frerker	CDU
Frau Petra Bossinger	SPD
Herr Niklas Kienitz	CDU
Frau Julia Lottmann	GRÜNE
Herr Berndt Petri	DIE LINKE
Frau Claudia Pinl	GRÜNE
Herr Roland Schüler	GRÜNE
Herr Bezirksbürgermeister Josef Wirges	SPD
Frau Marliese Berthmann	CDU
Herr Holger Fiedler	SPD
Herr Frank Jablonski	GRÜNE
Frau Diana Lantzen	FDP/PIRATEN

Tagesordnung

- 1 Begrüßung und Verabschiedung einer Tagesordnung**
- 2 Bürgerfragestunde**
- 3 Berichte aus den Bezirksvertretungen**
- 4 Mitteilungen der Verwaltung**
 - 4.1 Bericht aus dem Stadtentwicklungsausschuss und Verkehrsausschuss
 - 4.2 Offenlage und Bürgerbeteiligungstermine zu Planverfahren
- 5 Verwaltungsvorlagen (Beschlussempfehlung an die Bezirksvertretungen)**
 - 5.1 Bebauungsplan-Entwurf 63469/07
Arbeitstitel: Ehemaliger Güterbahnhof in Köln-Ehrenfeld;
hier: Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB)
Vorlagen-Nr. 3525/2016
 - 5.2 Bebauungsplan Nr. 62459/03; Vitalisstraße in Köln-Müngersdorf, 2. Änderung;
hier: Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss
Vorlagen-Nr. 0180/2017
- 6 Vorhaben der Verkehrsplanung**
- 7 Rahmenplanungsrelevante Bauvorhaben**
- 8 Anträge**
- 9 Anfragen**
 - 9.1 Anfrage III/12: Verfahrensstand Umsetzung SEGRO
- 10 Verschiedenes**

Öffentliche Sitzung

1	Begrüßung und Verabschiedung einer Tagesordnung Der Vorsitzende Herr Mimberg eröffnet die 11. Sitzung des Rahmenplanungsbeirates in der Wahlperiode 2014-2020 und begrüßt die Anwesenden. Die vorgelegte Tagesordnung wird einstimmig angenommen. Für die nächste Sitzung soll der TOP 'Evaluierung der Beiratsarbeit' vorgemerkt werden.
2	Bürgerfragestunde Keine Wortmeldungen

3	<p>Berichte aus den Bezirksvertretungen</p> <p>Frau Bucher berichtet aus der Bezirksvertretung Ehrenfeld, dass dort von der SPD-Fraktion eine Anfrage zur Problematik der Verkehrserschließung sowie zur Höhe des Anteils an öffentlich geförderten Wohnungsbau gestellt worden sei.</p>
----------	---

4	<p>Mitteilungen der Verwaltung</p> <p>Herr Jennrich-von Papen berichtet zu dem Beschluss der Bezirksvertretung Lindenthal über weitere mögliche Wohnbauflächen im Rahmenplanungsgebiet. Die Flächen 'Stolberger Straße' und 'Aldorfer Straße' werden derzeit auf Grund von Beschlüssen des Stadtentwicklungsausschusses für eine Wohnnutzungsplanungsbereitschaftlich vorbereitet. Im Bereich Aldorfer Straße erfolgt zudem eine Erweiterung Richtung Westen auf der ehem. 'Ketten-Theiss'-Fläche mit einem gesonderten Planverfahren (Arbeitstitel 'Aldorfer Straße 7-9').</p> <p><u>Termin zur Öffentlichkeitsbeteiligung</u></p> <p>Herr Funk vom Stadtplanungsamt teilt mit, dass der Bebauungsplanentwurf 'Güterbahnhof Ehrenfeld' in der Zeit vom 27. April 2017 bis zum 10. Mai 2017 erneut offen gelegt wird. Die erneute Offenlage war durch die Ergänzung einer Festsetzung zur Vermeidung von Lichtemissionen aus den Beleuchtungsanlagen eines benachbarten Recyclingbetriebes auf das Mischgebiet notwendig geworden. Während der erneuten Auslegung können Stellungnahmen nur zu den geänderten Teilen des Planentwurfes abgegeben werden.</p>
----------	---

5	<p>Verwaltungsvorlagen (Beschlussempfehlung an die Bezirksvertretungen)</p>
5.1	<p>Mitteilung zu Bebauungsplan-Entwurf 63469/07: Arbeitstitel: Ehemaliger Güterbahnhof in Köln-Ehrenfeld; hier: Offenlage nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch <u>Vorlagen-Nr. 3525/2016</u></p> <p>Herr Funk erläutert die Mitteilung und teilt mit, dass die abschließende Satzvorlage dem Beirat in der nächsten Sitzung zur Beschlussfassung vorgelegt werde. Frau Skriver erinnert an die geforderte Berücksichtigung von Baugruppen bei dem Projekt und Herr Sewczyk an die Schaffung der sog. 'Ehrenfelder Mischung' auch in diesem Bereich, z.B. durch die Einbindung in den Ehrenfelder Kulturstandort.</p>
5.2	<p>Bebauungsplan Nr. 62459/03; Vitalisstraße in Köln-Müngersdorf, 2. Änderung; hier: Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss <u>Vorlagen-Nr. 0180/2017</u></p> <p>Herr Funk teilt mit, dass zu der o.g. Vorlage zum Satzungsbeschluss leider noch keine Schlusszeichnung vorliege und die Vorlage dem Beirat somit erst nach dem Ratsbeschluss zugeleitet werden könne. Dieses Vorgehen sei vorab im gemeinsam mit den Beiratsvorsitzenden im Interesse einer zügigen Entwicklung dieses Bereiches abgestimmt worden. Die vom Beirat im Laufe des Verfahrens geäußerten Bedenken und Anregungen seien umfänglich in den aktuellen Planentwurf übernommen worden. Dazu gehören:</p>

- Keine Erschließung über die Vitalisstraße
- Anschluss an die J.-Lammerting-Allee
- Durchwegung für Fußgänger/Radfahrer
- Staffelung der Baukörper
- Anteil an öffentlich geförderten Wohnungsbau
- Lage der VIKZ-Einrichtungen im Mischgebiet- und Gewerbebereich
- Abwicklung des Baustellenverkehrs über die J.-Lammerting-Allee

Herr Becher, Frau Jahn-Schnelle, Herr Mimberg und Herr Nettesheim stellen fest, dass über die Planung bereits intensiv diskutiert worden sei und man jetzt ein Interesse an schnellen Beschlüssen habe. Bedingung sei jedoch, dass es keine Abweichung von den Beiratsbeschluss vom 03.03.2016 gebe.

Herr Bock von Wülfigen fragt nach, ob es Überlegungen gebe, die Nutzung des VIKZ auch auf Flächen südlich des Plangebietes auszuweiten. Nach Aussage von Herrn Funk gingen alle geführten Gespräche **nicht** in diese Richtung. Herr Mimberg fordert, dass die Stellplätze des VIKZ komplett auf dem eigenen Grundstück unterzubringen seien.

Weiterhin wünscht der Beirat auf Anregung von Frau Hennig aktuelle Information über das Wettbewerbsverfahren zum Bau des VIKZ, die Ergebnisse sollten sowohl dem Beirat als auch der Bezirksvertretung Lindenthal (ggf. in einem gemeinsamen Termin) vorgestellt werden.

Der Beirat fasst folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Rahmenplanungsbeirat empfiehlt der Bezirksvertretung Lindenthal, dem Beschluss über Stellungnahmen sowie dem Satzungsbeschluss des Bebauungsplans Bebauungsplan-Satzungsbeschluss Vitalisstraße in Köln-Müngersdorf, 2. Änderung (Vorlagen-Nr. 0180/2017) zuzustimmen, sofern keine Abweichungen zu dem Beiratsbeschluss vom 03.03.2016 bestehen.

Abstimmungsergebnis:

- einstimmig beschlossen

6

Vorhaben der Verkehrsplanung

Sachstand Verkehrskonzept Braunsfeld mit Anschluss Stolberger Straße/ Militärring und Umbau Knoten Aachener Straße/Militärring

Auf Anregung des Vorsitzenden Herrn Mimberg fasst der Beirat folgenden Beschluss:

Beschluss:

Der Rahmenplanungsbeirat erbittet in der nächsten Sitzung einen Vortrag über den aktuellen Sachstand zur Umsetzung des Verkehrskonzeptes für das Rahmenplanungsgebiet Braunsfeld/Ehrenfeld durch die Amtsleitung des Amtes für Straßen und Verkehrstechnik. Neben dem geplanten Anschluss der Stolberger Straße an den Militärring und damit verbundenen Umbau des Knotens Aachener Straße entsprechend dem z.Z. im Verfahren befindlichen Planfeststellungsverfahren sollen auch andere verkehrsrelevanten Planungen im Plangebiet (z.B. Anpassungen Oskar-Jäger-Straße, Radverkehrsplanungen im Gebiet, Verkehrserschließung Plangebiet 'ehem. Güter-

	bahnhof Ehrenfeld') dargestellt werden. Abstimmungsergebnis: - einstimmig beschlossen
--	---

7	Rahmenplanungsrelevante Bauvorhaben Es liegen keine aktuellen Informationen zu Einzelbauvorhaben vor.
----------	---

8	Anträge Es liegen keine Anträge vor.
----------	--

9	Anfragen
9.1	Anfrage III/11: Verfahrensstand Planung SEGRO (ehem. Akzo-Gelände) Frau Skriver stellt die Anfrage nach dem aktuellen Verfahrensstand über die Planungen der SEGRO dem ehem. Akzo-Gelände inkl. des aktuellen Sachstandes zur Einbindung der Bestandsgebäude (Eckbebauung Vogelsanger Straße/Vitalisstraße). Die Beantwortung erfolgt zur nächsten Sitzung.

10	Verschiedenes
10.1	Frau Skriver weist auf eine Veranstaltung zu 'Shared Spaces' am Montag, dem 22. Mai 2017 um 19:00 Uhr in der Kantine der 'eva-gmbH' (Herbrandstr. 10, 50825 Köln) hin.
10.2	Herr Jennrich-von Papen teilt mit, dass die beiden stellvertretenden stimmberechtigten Beiratsmitglieder Herr Rolf Becker und Herr Jens Wagner ausgeschieden sind. Als Nachfolger wird die Bezirksvertretung Lindenthal in der nächsten Sitzung Herrn Hannes und Herrn Kallrath benennen.
10.3	Auf Vorschlag einiger Beiratsmitglieder soll künftig der Papierversand der Beiratsunterlagen reduziert werden, zumal die Unterlagen auch komplett online verschickt werden und die Bezirksvertreter diese ohnehin über ihr 'Sitzungstablet' bekommen. Wer weiterhin die Papierform mit Postversand wünscht, soll dieses Herrn Jennrich-von Papen per E-Mail mitteilen. Hierzu werde noch eine gesonderte E-Mail-Abfrage an alle Beiratsmitglieder erfolgen.
10.4	Zum Abschluss der Sitzung verabschiedet der Beirat den Leiter des Bürgeramtes Lindenthal, Herrn Stocker und dankt ihm für seine regelmäßige und engagierte Teilnahme an den Beiratssitzungen und wünscht ihm alles Gute für seinen Ruhestand. Stellvertreter ist bis zur Neubesetzung der Stelle Herr Steffen Wagener.

Sitzungsende: 20:15 Uhr

gez. N. Mimberg / J. W. Schulz (Vorsitzende)
Freigabe: 30.05.2017